Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
IV/52/520

Vorlagen-Nummer
0527/2019

Freigabedatum
11.03.2019

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Sportanlage Boltensternstr.
Erneuerung der Fenster und Türanlagen sowie Sanierung der Sanitäranlagen in den Umkleiden

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Gremium	Datum
Sportausschuss	28.03.2019
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	28.03.2019

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der Erneuerung der Fenster sowie der Sanierung der Sanitäranlagen im Umkleidegebäude auf der Sportanlage Boltensternstr., Köln-Niehl, mit Gesamtkosten in Höhe von 128.000,00 €.

Zur Finanzierung stehen im Haushaltsplan 2019 Aufwandsermächtigungen in entsprechender Höhe im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2019, zur Verfügung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ **Nein**

☐	**Ja, investiv**	Investitionsauszahlungen		_____ €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____	__ %
☒	**Ja, ergebniswirksam**	Aufwendungen für die Maßnahme		128.000 €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	☒ Nein ☐ Ja	_____	__ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____ €

b) Sachaufwendungen etc. _____ €

c) bilanzielle Abschreibungen _____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge _____ €

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____ €

b) Sachaufwendungen etc. _____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Die Bezirkssportanlage Boltensternstr., Köln-Niehl wurde in den 60igern Jahren des vergangenen Jahrhunderts durch die Stadt Köln errichtet. Der Verein DJK LöweKöln e. V. ist bereits seit Errichtung Mieter der Anlage und wickelt den überwiegenden Anteil seines Freiluft-Sportangebots (Fußball und Leichtathletik) dort ab. Der Verein verfügt insgesamt über rd. 760 Mitglieder, von denen rd. 55 % Jugendliche sind.

Die Sportanlage umfasst neben einer Kampfbahn mit leichtathletischer Einrichtung auch ein durch die Stadt errichtetes Umkleidegebäude. Aufgrund des Alters und des Zustandes der Räume ist eine Sanierung des Sanitärbereichs mit Fliesen- und Malerarbeiten sowie eine Überarbeitung der Sanitärinstallationen vorgesehen. Ferner sollen die Fenster, die bisher aus Einfachverglasung bestehen, durch Doppelverglasung ersetzt sowie die Außentüren erneuert werden. Die Kosten für die Sanierung des Sanitärbereichs belaufen sich auf rd. 57.700,- € (brutto) und die Kosten für die Fenster- und Türanlagen auf rd. 70.300,- € (brutto).

Zur Finanzierung der Maßnahme stehen im Haushaltsplan 2019 Aufwandsermächtigungen in Höhe von 128.000,- € im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2019, zur Verfügung